



Von Natur aus treffsicher: Ann-Kathrin Biehler überrascht selbst erfahrene Schützen mit ihrem Talent.

FOTO: DAVID ZAPP

## Zwölfjähriges Supertalent will zu Olympia

Von David Zapp

**Ann-Kathrin Biehler ist gerade Vierte bei den Landesmeisterschaften der Sportschützen geworden. Durch Zufall entdeckte sie die Sportart und verfolgt nun ehrgeizige Ziele.**

**BÄRENTHAL** – Alles beginnt in den Sommerferien 2023 und einer guten Portion Langeweile. Der Schützenverein Bärenthal bietet im Rahmen des Kinderferienprogramms der Gemeinde ein Schnupper-schießen mit dem Luftgewehr an. „Eigentlich hatte ich gedacht, das ist nichts für mich“, erinnert sich Ann-Kathrin Biehler. Aber weil sonst nichts los ist, probiert sich die Schülerin am Luftgewehr aus. Und ist sofort von der Sportart gefangen.

Die Jugendliche hat Blut geleckt, bekniert ihren Vater, mit ihr zum Schützenverein zu gehen. Gleich am nächsten Tag besucht sie das reguläre Training der Bärenthaler Schützen und beginnt mit dem Vereins-Luftgewehr zu trainieren. Ann-Kathrin Biehlers Begeisterung wird nur von ihrem Ehrgeiz übertrof-

fen: Binnen kurzer Zeit legt sie beachtliche Schießresultate für eine jugendliche Anfängerin vor. „Selbst langjährige und erfolgreiche Schützen haben große Augen gemacht“, erinnert sich Josef Moser, Schriftführer des Vereins. Für die Zwölfjährige ist klar: Das will ich machen.

„Ich habe vorher Fußball gespielt, aber das Schießen hat mir einfach besser gefallen“, sagt sie.

Vater Sascha und Mutter Melanie sind anfangs wenig begeistert über das neue Hobby ihrer Tochter. Doch sie lassen sich darauf ein. „Ich habe eigentlich nichts mit Schießsport zu tun und musste mich erst einmal mit Videos und Literatur im Internet einarbeiten. Aber ich habe gleich gesehen, dass Ann-Kathrin großes Talent und Potenzial hat“, sagt Vater Sascha Biehler, der seine Tochter auch zweimal die Woche trainiert. War er anfangs noch skeptisch, so ist auch er nun mitmitten drin. „Schießen ist mehr als nur Herumballern. Da geht es um Konzentration, Körperbeherrschung und Atemtechnik.“

Nach gerade einmal vier

Wochen bekommt Ann-Kathrin Biehler ihr erstes eigenes Gewehr sowie die komplette dazugehörige Ausrüstung. Kein Pappenstil, denn die Ausrüstung für die Jungschützin kostet rund 5000 Euro: Präzisionsgewehr, Schießanzug und weitere Ausrüstung.

Nur ein halbes Jahr später gewinnt sie im März dieses Jahres aus dem Stand die Kreismeisterschaften in Dürbheim in der Disziplin Luftgewehr 10 Meter Schüler. Sie schießt alle in Grund und Boden, erzielt 191 von 200 möglichen Ringen. Damit stellt sogleich auch noch einen neuen Kreisrekord in dieser Disziplin und Klasse auf.

„Sie ist extrem ehrgeizig, ruhig und stabil, sie strebt nach Erfolg. Das sind ihre Stärken“, sagt Vater Sascha. Mutter Melanie fügt hinzu: „Und wenn es einmal nicht so läuft, wie sie will, dann rollen schon einmal Tränen. Wir drängen sie nicht, den Druck macht sich Ann-Kathrin selbst.“

Beim Kreis-Jugend-Turnier des Schützenkreises Tuttlingen im Juni in Denklingen

holt Ann-Kathrin Biehler zwei weitere erste Plätze in den Disziplinen Luftgewehr 10 Meter Schüler mit 184 Ringen und Luftpistole 10 Meter Schüler mit 86 Ringen. Wenig später wird sie in Böttingen zur Kreisschützenkönigin 2024 in der Disziplin Luftgewehr 10 Meter Schüler gekürt. Und was sagt die überraschte Konkurrenz? „Bei den Kreismeisterschaften hat jemand zu mir gesagt: Du bist nicht von dieser Welt“, grinst Ann-Kathrin Biehler.

**„Du bist nicht von dieser Welt.“**

Ann-Kathrin Biehlers Konkurrenz bei den Kreismeisterschaften

Ende Juni geht die Zwölfjährige bei der württembergischen Landesmeisterschaft in Ruit an den Start und belegt dort mit 197,8 Ringen den vierten Platz in der Konkurrenz von 79 Teilnehmerinnen in der Disziplin Luftgewehr 10 Meter SchülerInnen. Und das erst nach einem knappen Jahr.

Es folgt noch ein weiteres Jugendturnier des Schützenkreises in Aixheim. Da lässt

Ann-Kathrin Biehler mit 188 Ringen nicht nur alle hinter sich, sondern erreicht in der Gesamtergebnisliste beider Jugendturniere und allen Altersklassen im Luftgewehr 10 Meter Schüler Platz 1.

Mit den Erfolgen im Gepäck hat sich Ann-Kathrin für die Deutschen Meisterschaften am 1. September in München qualifiziert. Zudem hat sie bereits die Zusage zur Aufnahme in den Landes-kader des württembergischen Schützenbundes erhalten. Dort wird sie unter professioneller Betreuung monatlich im Ausbildungszentrum des Verbandes in Ruit weiter gefördert.

Und was rechnet sich Ann-Kathrin Biehler bei den Deutschen Meisterschaften aus? „Wenn es gut läuft, will ich unter die Top 5!“ Das klingt äußerst selbstbewusst und als markige Ansage einer Newcomerin. Allerdings ist ein solcher Erfolg im Bereich des Machbaren. Denn Ann-Kathrin Biehler persönliche Bestleistung liegt bei 205,4 Ringen. „Bei der letzten Deutschen Meisterschaft war man mit 204 Ringen ganz oben mit dabei“, sagt Mutter Melanie.

Die  
ßen d  
folgr  
holt  
Nach

TUTT  
Land  
für d  
linge  
Schlu  
sulm  
Olym  
Mete  
mete  
mete  
war  
letz  
D  
Spor  
Rüc  
zes  
mus  
doc  
sch  
ver  
A  
rea  
des  
ten  
wa  
ein  
I

ma  
ein  
tu  
de  
ur  
Pl  
B  
d  
V  
L  
des  
zur  
Auf  
nahme  
in  
den  
Landes  
kader  
des  
württember  
gischen  
Schützen  
bundes  
erhalten.  
Dort  
wird  
sie  
unter  
professioneller  
Betreuung  
monatlich  
im  
Ausbildungszentrum  
des  
Verbandes  
in  
Ruit  
weiter  
gefördert.  
Und  
was  
rechnet  
sich  
Ann-Kathrin  
Biehler  
bei  
den  
Deutschen  
Meisterschaften  
aus?  
„Wenn  
es  
gut  
läuft,  
will  
ich  
unter  
die  
Top  
5!“  
Das  
klingt  
äußerst  
selbstbewusst  
und  
als  
markige  
Ansage  
einer  
Newcomerin.  
Allerdings  
ist  
ein  
solcher  
Erfolg  
im  
Bereich  
des  
Machbaren.  
Denn  
Ann-Kathrin  
Biehler  
persönliche  
Bestleistung  
liegt  
bei  
205,4  
Ringen.  
„Bei  
der  
letzten  
Deutschen  
Meisterschaft  
war  
man  
mit  
204  
Ringen  
ganz  
oben  
mit  
dabei“,  
sagt  
Mutter  
Melanie.